Editorial : "mit 66 Jahren, da fängt das Leben an!"

Autor(en): **Noser, Marianne**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **91 (2013)**

Heft 5

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial

Marianne Noser,
Chefredaktorin

«Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an!»

Mit über 100 Millionen verkauften Tonträgern und 50 veröffentlichten Alben gehört Udo Jürgens im deutschsprachigen Raum zu den grossen Stars der Musikbranche. Im Interview mit Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder erzählt der Wahlschweizer, weshalb er beim Erfolgsmusical «Ich war noch niemals in New York» mitgemacht hat und warum es ihm so wichtig ist, dass seine Songs eine Botschaft enthalten. Der Musiker spricht auch über Religion, den Tod und seine Rolle als Grossvater. Und: Er erklärt, weshalb man im Alter nicht glauben sollte, dass sich alles noch nachholen lässt, was man bisher versäumt hat.

Nachholen kann man in der zweiten Lebensphase tatsächlich vieles nicht mehr – aber Neues wagen, das kann man allemal. Zum Beispiel indem man ein Bed and Breakfast (B&B) eröffnet – so wie das Heidi und Kurt Müller, Leonie Keller, Madeleine Holdener und Josette Zurbriggen gewagt haben. Zeitlupe-Redaktor Gallus Keel hat eine Expertin befragt, worauf man achten sollte, wenn man selber Zimmer mit Frühstück anbieten möchte. Ausserdem hat er sich kundig gemacht, weshalb B&B hierzulande zu einem boomenden Tourismuszweig geworden ist.

Wer Lust hat, selber wieder einmal als Reisender in der Schweiz unterwegs zu sein, dem sei die attraktive Zeitlupe-Leserreise ins Appenzellerland empfohlen. An vier abwechslungsreichen Tagen lernt man dabei die vielfältigen Facetten der beiden Halbkantone kennen. Mehr erfahren Sie auf den Seiten 18–21.

3000 Zeitlupe-Leserinnen und -Leser haben in diesen Tagen Post von uns erhalten. Denn sie gehören zu den Glücklichen, die dank der Hatt-Bucher-Stiftung einen Ausflug nach Murten planen dürfen und dort ihre Murten-Batzen im Wert von 60 Franken einlösen können. Der Ansturm auf die Erlebnistage 2013 war enorm, auf der Redaktion sind rund 12 300 Anmeldungen eingegangen – das ist ein neuer Rekord. Wir danken der Hatt-Bucher-Stiftung ganz herzlich, dass sie auch heuer wieder so vielen älteren Menschen so grosse Freude bereitet. Wer leer ausgegangen ist, hat im Herbst vielleicht mehr Glück. Dann dürfen wir in der Zeitlupe die beliebten Eintrittstickets für die beiden Konzerte im Zürcher Fraumünster verlosen. Machen Sie auch dann mit. Es lohnt sich.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und viele sonnige Frühlingstage.

Inserat

HAUSBETREUUNGSDIENST
für Stadt und Land

Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag & Nacht und am Wochenende;
qualifiziertes, erfahrenes Personal;
zuverlässig, individuell und flexibel;
zu den offiziellen Pflegetarifen;
von allen Krankenkassen anerkannt.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG
Zentrale für alle Kantone D/F/I:
0844 77 48 48
www.homecare.ch

Private Spitex

Ich bin an Folgendem interessiert:

- ☐ Allgemeine Informationen zu den Angeboten in der Pflege
- ☐ Allgemeine Informationen zu den Betreuungs- und Haushalthilfe-Leistungen
- ☐ Mitgliedschaft
- ☐ Inkontinenzprodukte sanello®
- ☐ Bitte rufen Sie mich an

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Geburtsdatum

Coupon zurückschicken an:
Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land
Schwarztorstrasse 69
3000 Bern 14

ZL_5_2013